



Sammlung Theaterzettel

Der Blitz

Langer, Ferdinand

1899-02-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Mittwoch, den 1. Februar 1899.

54. Vorstellung im Abonnement A.

Neu einstudirt:

Der Blick.

Oper in 3 Abtheilungen nach dem Französischen von Elmenreich. Musik von M. F. Halévy.
Dirigent: Herr Hofkapellmeister Langer. — Regie: Herr Hildebrandt.

Personen:

Lionel, Offizier der amerikanischen Marine . . . Herr Abel.
Georg, ein junger Engländer . . . Herr Rüdiger.
Madame Darbel, eine junge Wittve . . . Frä. Hübsch.
Henriette, ihre Schwester . . . Frau Fiora.

Die Handlung geht auf einer Plantage der Vereinigten Staaten, zwei Meilen von Boston, vor.
Zeit: 1797.

Der Text der Oper ist beim Vortier, am Kiosk und an der Kasse für 40 Pfennige zu haben.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzis 7 Uhr.** Ende $\frac{1}{2}$ 10 Uhr.

Nach dem zweiten Akt findet eine größere Pause statt.

Krank: Herr Godek.

Eintritts-Preise:

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 5.— per Platz	Loge III. Rang, 1. Reihe . . .	Mk. 2.— per Platz
2., 3. u. 4. Reihe . . .	4.50 " "	2. und 3. Reihe . . .	1.25 " "
Reserveloge II. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	3.— " "	Sperrelog im I. Parquet . . .	3.50 " "
Reserveloge III. Rang, 2. u. 3. Reihe . . .	1.50 " "	Sperrelog im II. Parquet . . .	2.50 " "
Loge I. Rang, 2. und 3. Reihe . . .	1.— " "	Nicht nummerirte Plätze.	
Loge II. Rang, 1. Reihe . . .	3.— " "	Stehplatz im Parquet . . .	2.50 " "
2. und 3. Reihe . . .	2.50 " "	Parterre . . .	1.50 " "
		Gallerieloge . . .	— .80 " "
		Gallerie . . .	— .40 " "

Gallerie-Karten werden nur an der Abendkasse, Karten für Stehplätze im Parquet erst 10 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenplan anzukündigten Vorstellungen findet jeweils von Montag, Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt. Ebenso werden während der gleichen Zeit **Vormerkungen** auf Karten gegen 20 Pfg. Vormerkungsgebühr entgegengenommen.

Der **Tagesverkauf** (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonntagen und Feiertagen 3 Tage vor der betr. Vorstellung ab.

Die **Tageskasse (Concertsaal-Eingang)** ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonntagen und Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrelog an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Kato i. Otto, Postfach 110, in Bensheim a. N. und Herr Chr. Herbst in Worms.

Donnerstag, den 2. Februar 1899. 52. Vorstellung im Abonnement B.

Gastspiel von Fräulein Adele Sandrock.

Maria Stuart.

Drauerspiel in 5 Akten von Schiller.

Maria Stuart: . . . Fräulein Adele Sandrock.

Anfang halb 7 Uhr.